

Pressemitteilung des Hauses für Poesie

5.12.2019

Hölderlin, Welttag der Poesie, open mike & poesiefestival berlin Ausblick auf das Programm im Haus für Poesie 2020

Hölderlin 250, Welttag der Poesie, poesiefestival berlin – das Haus für Poesie hat für das Jahr 2020 große Veranstaltungen vorbereitet. Neben den jährlich stattfindenden Highlights **UNESCO Welttag der Poesie, poesiefestival berlin** und **open mike** gibt es eine Veranstaltungsreihe zum **250-jährigen Friedrich-Hölderlin-Jubiläum**.

Komm! Ins Offene – dreitägige Hölderlin-Veranstaltungsreihe im März 2020

Am 20. März 2020 jährt sich der Geburtstag Friedrich Hölderlins zum 250. Mal. Das Haus für Poesie feiert den zunächst vergessenen, später bewunderten Dichter deutscher Sprache im März 2020 mit einer dreitägigen Veranstaltungsreihe. Begleitet wird sie von einem Programm der Poetischen Bildung für Schulklassen und LehrerInnen.

17. März 2020

Der Hölderlin-Welt-Ton: Friedrich Hölderlin und seine ÜbersetzerInnen

ÜbersetzerInnen aus aller Welt sind zu einem Colloquium eingeladen. Sie diskutieren die Rezeptionsgeschichte und das Faszinosum Hölderlin in ihren Ländern. Mit Luigi Reitani (Italien), Helena Cortés Gabaudan (Spanien), Aris Fioretos (Schweden), Zhengxiang Gu (China), Maria Teresa Dias Furtado (Portugal), David Constantine (Großbritannien), Mehmet Barış Albayrak (Türkei), Mati Sirkel (Estland)

18. März 2020

DichterInnen in dürftiger Zeit: internationale DichterInnen reagieren auf Hölderlin

Sechs internationale DichterInnen, für die Hölderlin einer der dichterischen Gewährsmenschen ist, erkunden, warum sein Werk heute noch eine solche ästhetische Wirkmacht entfaltet. Mit Laurynas Katkus (Litauen), Ali Abdollahi (Iran), Endre Kukorelly (Ungarn), Thanassis Lambrou (Griechenland), Kim Jae-Hyeok (Südkorea), Ezequiel Zaidenweg (Argentinien)

19. März 2020

So kam ich unter die Deutschen: Deutschsprachige DichterInnen und Hölderlin

Vier deutsche DichterInnen aus Ost- und Westdeutschland sprechen über „ihren“ Hölderlin. Gibt bzw. gab es Unterschiede in der Rezeption west- wie östlich der Elbe? Mit Marion Poschmann, Kerstin Hensel, Uwe Kolbe und Gerhard Falkner

Komm! Ins Offene

DI 17. März, MI 18. März und DO 19. März 2020

Haus für Poesie

Knaackstraße 97 (Kulturbrauerei)

10435 Berlin

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für____
Poesie

UNESCO Welttag der Poesie am 21. März 2020

Für das Jahr 2000 rief die UNESCO den ersten Welttag der Poesie aus. Seither wird an diesem Tag der Stellenwert der Dichtkunst, die Vielfalt des Kulturguts Sprache und die Bedeutung mündlicher Traditionen gefeiert. Das Haus für Poesie organisiert wieder unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO Kommission und gemeinsam mit seinen Partnern die zentrale Veranstaltung in Deutschland, die am 20. März stattfindet.

UNESCO Welttag der Poesie
FR 20. März 2020 | 19 Uhr
Stiftung Brandenburger Tor
Pariser Platz 7
10117 Berlin

21. poesiefestival berlin: Planet P (5. – 11. Juni 2020)



poesiefestival berlin 2019 © Mirko Lux

Unter dem Motto **Planet P** findet das **21. poesiefestival berlin** vom **5. bis zum 11. Juni** statt. Beim internationalen Festival der Dichtkunst wird Poesie als politische Praxis z.B. in Bewegungen wie dem „lyrical activism“ beleuchtet. Kanada ist 2020 das Partnerland, seine sprachliche Vielfalt wird eine zentrale Rolle im Festivalprogramm spielen. So soll der Übersetzungsworkshop **VERSschmuggel** dreisprachig auf Deutsch, Englisch und Französisch gehalten werden.

Auch **Weltklang – Nacht der Poesie**, die alljährliche große Eröffnungsgala, und **Poet's Corner**, Lyriklesungen und -performances in den Berliner Bezirken, sind wieder Teil des Festivals.

21. poesiefestival berlin: Planet P
FR 5. Juni – DO 11. Juni 2020
Akademie der Künste am Hanseatenweg
Hanseatenweg 10
10557 Berlin

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für__
Poesie

28. open mike (6. – 8. November 2020)

Der wichtigste deutschsprachige Nachwuchswettbewerb für Prosa und Lyrik findet wieder im Heimathafen Neukölln statt.

Viele bedeutende Autorinnen und Autoren haben ihre Karriere beim open mike gestartet, wie Karen Duve, Julia Franck, Terézia Mora, Tilman Rammstedt, Kathrin Röggla, Jochen Schmidt, Ulf Stolterfoht oder Judith Zander.



Foto: Mirko Lux

28. open mike – Wettbewerb für junge Literatur
FR 6. November – SO 8. November 2020
Heimathafen Neukölln
Karl-Marx-Straße 141
12043 Berlin

Kontakt für Presseanfragen

Haus für Poesie
Silvia Jackson
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 030. 48 52 45 24
E-Mail: presse@haus-fuer-poesie.org
Pressebilder: haus-fuer-poesie.org/de/presse

Das Haus für Poesie auf Social Media

Facebook: hausfuerpoesie, poesiefestivalberlin
Instagram: hausfuerposie